

der politischen Massenarbeit im gesamten Betrieb zu machen.

Das ist eine große Aufgabe, die wir bis heute noch nicht zufriedenstellend gelöst haben. Tatsache ist aber, daß wir z. B. eine zielgerichtete Agitation zu solchen Sendungen wie „Die aktuelle Kamera“, „Prisma“, „Objektiv“, „Blickpunkt“ usw. betreiben. Das erstreckt sich genauso auf andere, bedeutungsvolle Sendungen: „Ich, Axel Cäsar Springer“ oder „Piloten im Pyjama“.

In den Schulungen der Meister unseres Betriebes wird vor allem auf die Themen der Sendereihe „Der Mensch neben Dir“ hingewiesen. Um anschaulich die Bedeutung dieser Sendereihe demonstrieren zu können, haben wir in einer Schulung den Film „Die Beurteilung“ den Meistern vorgeführt. Aber auch alle anderen Filme dieser Sendereihe halten wir für wertvoll, weil sie sich vielfach mit hochaktuellen gewerkschaftlichen Problemen befassen, die dem täglichen Leben entnommen sind und Anregungen für die Arbeit mit den Menschen geben.

Fehlern zu Leibe gerückt

Durch die überlegte Popularisierung bestimmter Sendungen ist es uns auch schon gelungen, Fehlerquellen im Betrieb zu begegnen. Ein Beispiel dafür: Vor einiger Zeit stimmte in unserer Materialwirtschaft einiges nicht. Es ging damals um Probleme der Bestandhaltung in der Materialwirtschaft.

Im Fernsehprogramm wurde in der Sendereihe „Zur sozialistischen Wirtschaftsführung“,* die besonders für die Führungskader ausgestrahlt wird, „Die Rationalisierung in der Materialwirtschaft“ als das nächste Thema angekündigt. In einem Schreiben wandten wir uns an unseren

I Methodische Ratschläge

I Wie kommt eine I Parteileitung zu I exakten Informationen?

Für ihre politisch und organisatorisch leitende Tätigkeit braucht die Parteileitung eine klare Übersicht über die gesamte gesellschaftliche Entwicklung im Wirkungsbereich ihrer Grundorganisation sowie gründliche Kenntnisse über das Denken und Handeln aller Menschen, die in diesem Bereich arbeiten bzw. wohnen und leben. Dieses Wissen bildet die Grundlage für die genaue Ausarbeitung jener Aufgaben, die sich aus den Parteibeschlüssen für die Grundorganisation ergeben und ist auch zur Kontrolle ihrer praktischen Durchführung unerlässlich. Je besser die Parteileitung über die Lage und die Menschen ihres Bereiches informiert ist, umso klarer kann sie ihre Entscheidungen treffen und umso erfolgreicher wird die gesamte Tätigkeit der Parteiorganisation sein.

9 Wie gelangt sie zu diesen Informationen?
Jede Parteileitung legt in einem Informationsplan regelmäßig fest, welche Informationen für ihre Leitungstätigkeit erforderlich sind und ihr auch ermöglichen, der Kreisleitung einen objektiven Bericht über die politische Situation in der Grundorganisation zu geben.

0 Die wichtigste Informationsquelle ist die Arbeit mit den Menschen, ist der ständige Kontakt jedes einzelnen Genossen mit den Menschen seiner Umgebung. Aus dieser Quelle können vor

Kreisleitung sichert kulturelle Entwicklung

Die Kreisleitung Eisenhüttenstadt hat in einer Konzeption die Aufgaben der Kreisparteiorganisation festgelegt, die für die Entwicklung des geistig-kulturellen Lebens gelöst werden müssen.

Die Kreisleitung und ihr Sekretariat sichern:

‰ daß die Grundorganisationen

und ihre Leitungen befähigt werden, die kulturpolitischen Aufgaben herauszuarbeiten und durchzusetzen (dabei konzentriert sich das Sekretariat besonders auf die Grundorganisationen des Eisenhüttenkombinates Ost, der Großbaustelle, des Fleischkombinates, der Kooperationsgemeinschaft Steinsdorf und des Kreis Kulturhauses „Friedrich-Wolf-Theater“. Die dabei gewonnenen Erfahrungen sind systematisch auf alle Bereiche zu übertragen);

£ daß am „Tag des Parteisekretärs“ die Probleme der Kulturpolitik der Partei, der Kunst und Literatur zum festen Bestandteil der Qualifizierung der Parteikader - einschließlich der Parteigruppenorganisatoren und ihrer Stellvertreter - werden;

daß die im Kreis ansässigen bildenden Künstler, Schriftsteller und Kulturschaffenden systematisch mit den gesellschaftlichen